

Kurzbericht

Nr. IV/31

- 5. September 1956 -

Jg. 6

Die Lebenshaltungskosten im August 1956.

Der Gesamtindex der Lebenshaltungskosten in der Stadt Saarbrücken ist von Mitte Juli bis Mitte August 1956 unverändert geblieben.

Im Ernährungssektor standen den Preiserhöhungen für Rind- und Kalbfleisch sowie Schinken, Leberwurst und Speck jahreszeitlich bedingte Preissenkungen für Kartoffeln und Gemüse gegenüber. Im Endergebnis ergab sich eine Verminderung der Kosten für die Ernährung von 1,3 Punkten oder 0,9 Prozent.

Die Ausgaben für die Wohnung sind durch die Erhöhung der Schornsteinfegergebühr um 2,1 Punkte oder 0,4 Prozent angestiegen.

Die Kosten für Verschiedenes haben sich durch das Ansteigen der Preise für Tabak und Zigaretten um 5,3 Punkte oder 2,4 Prozent erhöht.

Die Kosten für Bekleidung sowie Heizung und Beleuchtung blieben unverändert.

Die Entwicklung in den einzelnen Verbrauchsgruppen ist aus der folgenden Übersicht zu ersehen.

Preisindex für die Lebenshaltungskosten in der Stadt Saarbrücken
(Januar 1948 = 100)

Monat	Bedarfsgruppe					Gesamt lebenshaltung
	Ernäh- rung	Beklei- dung	Wohnung	Heizung u. Beleuchtung	Ver- schiedenes	
Juni	156,9	157,0	440,0	202,9	222,2	179,9
Juli	148,3	157,0	473,3	202,9	222,2	176,3
August	147,0	157,0	475,4	202,9	227,5	176,3